


|   |   |   |  |   |
|---|---|---|--|---|
| <b>Quality Management</b>   |   | Kind of Document  | Template Number:   |   |
|  |   | <b>Meeting Minutes</b>  |  | Page 1 of 2   |
| <b>Meeting:</b>   |   | <b>HITRAP Wöchentlich</b>   |  |   |
| <b>Date:</b>  |   | 2022-01-20 13:00-14:00  | <b>Minutes:</b> S. Fedotova  |   |
| <b>Participants:</b><br>(Chair underlined)  |   | Z. Andelkovic, S. Fedotova, J. Fitzek, W. Geithner, P. Gerhard, F. Herfurth, M. Horst, D. Kabuß, P. Kainberger, J. Ködel, I. Kraus, D. Neidherr, W. Nörtershäuser, J. Mohr, M. Pilz, R. Pfeil, S. Rausch, A. Reiter, F. Sommer, N. Stallkamp, G. Vorobyev |  |   |
| <b>Document Number:</b>   |   | T-EP-DEC-20220120   |  |   |
| A: Action, D: Decision, I: Information  |   |   | Who  | Due Date  |
| <b>1. Der Plan</b>  |   |   |  |   |
| I   | xx.yy – zz.yy.2022 : 1 Woche HF Konditionierung (Tunnel geschlossen)<br><b>17.-28.05.2022: HITRAP Inbetriebnahme mit Strahl vom ESR</b>   |   | all  |   |
| <b>2. Global</b>  |   |   |  |   |
| I   | HITRAP Treffen findet jeder Woche statt. Fachgruppen werden jede 4 Wochen zum Treffen eingeladen.<br>WG hat ein aktuelle Übersicht vorbereitet (inklusive Nomenklatur) der im Moment verbauten Elemente, aktuelle Version immer hier <a href="https://git.gsi.de/hitrap1/t-va-dec-0006-en_hitrap_nomenclatureconvention">https://git.gsi.de/hitrap1/t-va-dec-0006-en_hitrap_nomenclatureconvention</a> Fokus liegt auf den Elementen nach dem RFQ, aber der Bereich ESR – RFQ ist auch enthalten und aktuell.   |   | FH, MH<br><br>WG   |   |
| <b>3. Fachgruppen Themen</b>  |   |   |  |   |
|   | <b>Fachgruppen Koordinationstreffen insbesondere in Bezug auf die Gerätekontrolle (Sender) für HITRAP findet statt am 3.02.2022 um 14 Uhr.</b><br><br><b>HF:</b><br>Neue Einkoppelschleife wird nächste Woche an die Energieleitung angeschlossen. Energieleitung wurde dazu modifiziert.<br>Wartung auf der HF-Plattform soll gemacht werden (Inspektion der Senderwagen auf Wasserlecks und allgemeine Betriebsbereitschaft).<br>Das HF-Konditionieren ist noch nicht gemacht aber steht auf der Liste. Der Tunnel muss dafür bis zu einer Woche geschlossen sein. J. Mohr wird sich spätestens in 2-3 Wochen mit einem Datum/Zeitvorschlag melden.<br><br><b>Kontrollsystem LinachF:</b> Alle HF-Geräte zeigen überall Satus „null“. M. Rebscher könnte eventuell den RF-Kollegen bei der Fehlersuche durch Messung behilflich sein (siehe auch Meeting am 3.02.).<br><br><b>Strahl Diagnose:</b><br>Hardware für alle Systemen (Cupid, Faraday Cups, Energieausleser) ist geliefert und der Aufbau fängt an.<br>Timing und Netzwerk sind auch verfügbar. Software ist bereit zum Testen.<br>Platz im großen Container für Diagnose (insbesondere CUPID) ist definiert und vorbereitet.<br>Es gibt insgesamt 8 Kanäle für Kameras, 2 davon können für die Kameras hinter RFQ benutzt werden. Um weitere Diagnoseelementen nach RFQ zu besprechen, soll ein Termin zwischen MH und AR vor Ort stattfinden. Am besten wenn die aktuelle Nomenklaturliste von WG verfügbar ist. |   | R. Pfeil<br><br>M. Pilz<br><br>J. Mohr<br><br>P. Kainberger<br><br>A. Reiter | 3.02.2022<br><br>nächste Woche<br><br>Feb.2022<br><br>Feb. 2022 |

|  |   |          |  |
|--|---|----------|--|
|  | <p><b>Controls:</b><br/>LSA Modell ist zwischen IK und PK abgestimmt und kann schon getestet werden.</p> <p>Frage von FH: Gibt es eine Kontrollmöglichkeit für den RFQ-Debuncher? FH wird genauer definieren, in welchem Zustand der Debuncher (GTR4BB4) benötigt wird.</p> | I. Kraus |  |
|  |   | all      |  |

#### 4. Andere Themen über HITRAP- Decelerator

|  |   |            |  |
|--|---|------------|--|
|  | <p>DEC Strahl Diagnose Elemente:<br/>Schlitze (Iris System) wurden zum Hersteller geschickt zur Funktionsprüfung. Wenn optische Überprüfung der Funktion der eingebauten Schlitze gewollt ist dann sollte es innerhalb der nächsten 2 Wochen passieren. Dafür muss die Strahl-<br/>linie geöffnet werden.</p> <p>Zwei Diagnosesysteme zwischen RFQ und der Falle brauchen eventuell eine angepasste Nomenklatur, da hier eine Spannung zusätzlich versorgt werden muss.</p> <p>Die neuen Systeme (MCPs in Daly Anordnung) müssen noch getestet werden (voraussichtlich am CRYRING Injektor). Es gibt ein erstes Modell des Detektors/Antrieb. Eine Änderung gibt es zum Konzept – das MCP kann nicht stationär bleiben, sondern muß auch bewegt werden.</p> | GV         |  |
|  |   | ZA, GV, ST |  |

#### 5. Die Falle

|  |  |            |  |
|--|--|------------|--|
|  | <p>Elektronen und Ionen wurden separat gespeichert. Nächster Schritt: gleichzeitig speichern.</p> <p>Kontrollsystem: bis jetzt wurde vor allem das neue LabView GUI benutzt, es gibt aber auch eine Python-based GUI, die soll auch getestet werden (MH, SR)</p> <p>Steuerung des Netzgerätes für HV-Plattform: eine Relay fehlt noch. Control Unit (von Brainboxes) und LabVIEW Software sind vorbereitet (WG)</p> <p>Momentan wird nur ein Oszi benutzt für alle FCs/MPCs rund-um-die Falle. Es ist an einen PC angeschlossen. Diese Lösung entspricht im Moment der Anforderung. Es kann aber sein, dass in Zukunft noch ein weiterer Oszi nötig wird. Dafür soll auch eine passende Remote-Control Lösung gefunden werden. Das hängt aber davon ab mit welcher Entwicklungsumgebung (Python oder LabVIEW) weitergearbeitet wird.</p> <p>Kamera Auslese: das neue Programm von T.Kaldenbach kann schon mit Kameras kommunizieren. Es sind schon einige Funktionen für Image Analysis implementiert, einige stehen noch auf der Liste. Der Arbeitsvertrag wird noch um 2 Monate verlängert.</p> <p>Schrittmotoren:<br/>Nächste Woche wird ein Prototyp zum Testen bereit sein. In 2-3 Woche soll man schon mit der Installation anfangen können.</p> <p>Anmerkung von GV: keine Endschalterpositionen ändern, ohne sie vor Ort zu überprüfen. Falsche Endschalter Einstellungen können zur Beschädigung der Diagnoseelemente führen.</p> | MH, SR     |  |
|  |  | ZA, SF, TK |  |
|  |  | JK         |  |